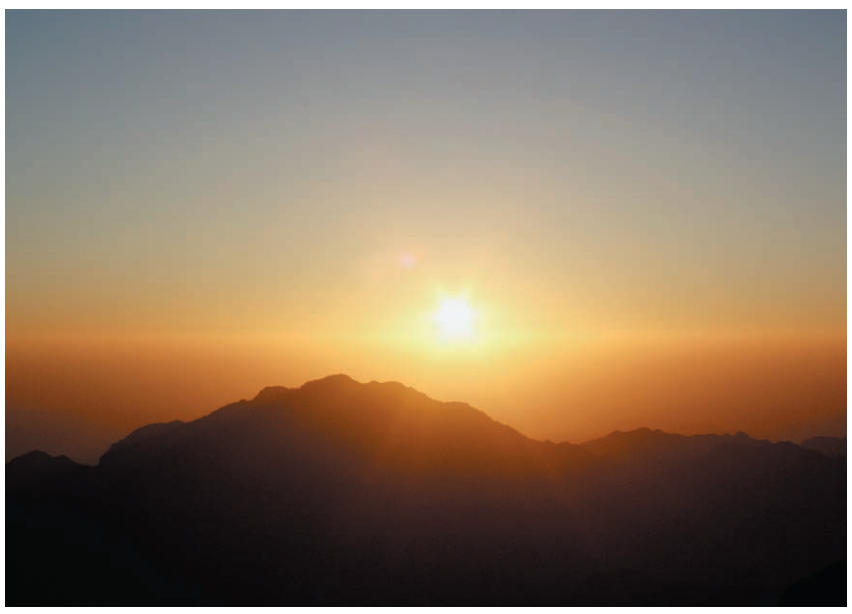
Auszug aus alten Sprachbildern

AUFBRÜCHE ZU NEUEN GOTTESERFAHRUNGEN

Kirche Langnau. Das Brautpaar zieht ein, die Popballade verklingt, alle schauen erwartungsvoll nach vorne. Irritation bei mir als Pfarrer. Meine Vermutung:
Die bewährte Bitte um den Segen löste nur Unverständnis aus. «Unser Gottesdienst stehe unter dem Segen Gottes, in dessen Händen die ganze Schöpfung liegt …». Ich improvisiere. «Mir fyre ds Fescht vo dr Liebi für N. und M. unger em Säge vo Gott, wo Himmu und Ärde gebore het.» Sprache und Sprachbilder sind für die Anwesenden vermutlich besser verständlich, aber was erreicht davon die feiernden Menschen und was lösen die Wort-Bilder aus?
Szenenwechsel. Viele Konfirmanden haben Mühe mit dem Wort «Gott» und älteren Gottesbildern. Wenn sie beschreiben, was sie da genau ablehnen, kann ich nur zustimmen. Ich glaube weder an den alten Mann auf der Wolke, noch an den allmächtigen Zerstörer oder den rachsüchtigen Richter.
Szenenwechsel: Im Gottesdienst mit den Senioren singen wir Lieder des alten Gesangsbuches. Die Spannbreite der Gottesbilder im traditionellen Liedgut: «Du durchdringest alles; lass dein schönstes Lichte, Herr, berühren mein Gesichte» bis hin zu «Seine Strafen, seine Schläge, ob es mir gleich bitter scheint …». «Was einem Menschen auch geschieht, Gott lässt es nur zum Besten geschehen für die Glaubenden,» so äussert sich überzeugt eine ältere Frau. Sie lebt mit dieser Vorstellung, strahlt Glück und Zufriedenheit aus.

Altes Weltbild


Sonne (Foto: Caroline Lang / pixelio.de)

Diese Weltsicht ist der jüngeren Generation verschlossen, ist für viele gar abstossend. Was in einem vormodernen Weltbild Sinn ergibt, ist für viele Jüngere inhaltslos. Der Himmel ist leer geworden oder allenfalls gefüllt mit Flugzeugen und Satelliten. Weiter «draussen» verliert sich der Himmel ins Unendliche. Ist nun alles Religiöse und Spirituelle sinn- und inhaltslos geworden, weil die dominierenden Naturwissenschaften auf ihrem Radar weder Gott noch Engel registrieren? Ich denke nein.

Die Wissenschaften liefern stets neue Einsichten, wie die Welt funktioniert und aufgebaut ist. Glaube, Religion, Spiritualität deuten, warum überhaupt etwas ist – und nicht einfach nichts – und leiten an, wie wir handeln sollen.

Christlicher Glaube staunt und erkennt: Da ist mehr als alles. Hinter allem ist ein Urgeheimnis, Gott. Offene Menschen erfahren diese Kraft und drücken diese Erfahrung in Wort-Bildern aus als «inspiriertes Menschenwort» (Lenaers). Ein Wort-Bild ist etwas Vorläufiges und zudem zeitgebunden. Aber als inspiriertes Wort bleibt es allzeit ein verborgener Schatz aus dem Geheimnis des Lebens, auch für den Suchenden heute.

Ein Beispiel: «Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, in deinem Licht schauen wir das Licht.» Psalm 36,10 (nach J. Zink). Der Psalmbeter vergleicht Gott mit der Sonne. Im Umfeld Israels wird Gott als Sonne verehrt. Der Psalmbeter nimmt die Erfahrung der lebensspendenden Kraft der Sonne auf, bezieht die Kraft aber auf Gott selber. Christlicher Glaube hat dieses Wort-Bild weiter vertieft und sagt: Das Urgeheimnis des Lebens ist wie die Sonne, die das Leben auf Erden ermöglicht. Jesus Christus ist wie das Licht der Sonne, das uns Orientierung schenkt. Heiliger Geist ist wie die Wärme der Sonne, die uns von innen stärkt und Leben wachsen lässt.

Die Bibel ist voller Schätze. Viele dieser Schätze sind aber festgehalten in einem Weltbild, das uns fremd geworden ist. Mit Roger Lenaers, einem Theologen und Sprachforscher, teile ich die Ansicht: Jesus als der von Gottes Liebe erfüllte Prophet führt uns ins Geheimnis des Lebens, in die Ur-Liebe Gottes. Wie fassen wir heute diese Glaubenserfahrungen mit Gott in Worte?

In der Auseinandersetzung mit der Naturwissenschaft erkannte D. Bonhoeffer: «Einen Gott, den ‹es gibt›, gibt es nicht.» «Gott ist die Wirklichkeit hinter aller dinglichen Wirklichkeit, es gibt ihn nicht, wie es Galaxien und Atome und die darin waltenden Energien gibt. Die Existenz Gottes ist zwar nicht, wie die «Dinge» beweisbar, aber sie ist vernehmbar – und der Glaube an diesen Gott kann vor dem Verstandesurteil bestehen. (Körner) Die entscheidende Frage für Gottgläubige und Nicht-Gottgläubige ist heute: «Wie hast du's mit dem grossen Geheimnis, das Menschen Gott nennen?» Grundlage ist gegenseitige Achtung.

So stehen wir als Glaubende und Suchende ständig wieder neu vor der Frage: Was erzählt genau diese Erfahrung vom Geheimnis des Lebens? Meine Anregung: Gehen Sie Schritt für Schritt ihren Tagesablauf mit einer fragenden Haltung durch. Wie fügt sich diese Alltagserfahrung in das grosse Ganze ein? Würdigen Sie weiter die «Hoch-Zeiten» ihres Lebens; was künden diese von der Wirklichkeit des Geheimnisses? Bewahren und pflegen Sie eine fragende und staunende Haltung wie der Berner Mundartrocker Gölä: «I luege i dä Himu ufe irä stärnäklarä Nacht. U i chume usem Stune nümme use ab dere Liechterpracht. (…) U i weiss die Stärne lüchte no für Jahrmillione nach mim Tod. Wär seit mir wüsse aues, säg was wüsse mir de scho?»
Alle Lebensäusserungen können in die Tiefe des Geheimnisses führen: reden und schweigen; feiern und trauern; tanzen und verweilen.

Wie entdecken wir passende Wort-Bilder, die Erfahrungen auf dem Weg in die Tiefe spiegeln? Diese Wort-Bilder müssen in unserer überlauten Zeit in der Stille gefunden und geboren werden. S. Kierkegaard führt aus: «Als mein Gebet immer andächtiger und innerlicher wurde, da hatte ich immer weniger zu sagen. Zuletzt wurde ich ganz still. Ich wurde, was womöglich noch ein grösserer Gegensatz zum Reden ist, ich wurde ein Hörer. Ich meinte erst, Beten sei Reden. Ich lernte aber, dass Beten nicht bloss Schweigen ist, sondern hören. So ist es: Beten heisst nicht, sich selbst reden hören. Beten heisst: Still werden und still sein und warten, bis der Betende Gott hört.»

Aus dieser Stille wurde R. Körner eine besondere Gotteserkenntnis zuteil: «Hinter der Vokabel «Gott» ist Wirklichkeit. Gott ist wer! Und seinetwegen mit ihm leben, nicht nur unseretwegen, bringt den höchsten Mehr-Wert in unserer Welt: Dann wird aus dem göttlichen Helfer und göttlichen Lebenspartner der göttliche Freund.» (aus These 95)

Ich wünsche Ihnen beglückende Aufbrüche zu neuen Gotteserfahrungen!

PFR. ROLAND JORDI

Literaturhinweis:
Gott. 95 Thesen von R. Körner, Benno-Verlag 2016

Stille, Gebet (Foto: Mephys / pixelio.de)

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie

der Reformierten Kirchen

Dorfstrasse 5, Eingang B,
3550 Langnau

Telefon 034 402 46 11

Susanne Kocher
Matthias Hügli

Unser Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen.
Ihre Anliegen finden bei uns Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Wir gewährleisten Kompetenz und Vertraulichkeit.

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

«Freiheit am Horizont» – Ökumenischer Jazzgottesdienst

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr in der Kirche Langnau

Mit musikalischen Leckerbissen wird uns diesmal das «Dimitri Howald Trio» aus Bern verwöhnen:
mit Dimitri Howald an der Gitarre, Valentin von Fischer am Kontrabass und Philipp Leibundgut am Schlagzeug.

Gespielt wird zeitgenössischer Jazz. Die Stücke wurden von Dimitri Howald komponiert.

Zudem wird Renate Kiener Heubi der Orgel jazzige Töne entlocken.

Leitung: Pfr. H. Kocher und Gemeindeleiterin A. Camenzind

«Zäme Ferie mache»

Ferienangebot für Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinden Langnau, Trub und Trubschachen

9. bis 15. September 2017 im Hotel Kristall-Saphir, Saas Almagell

In der «Bergdorf-Perle» des Saas-Tals, in diesem gastfreundlichen Haus, fühlen

wir uns wohl und werden verwöhnt. Ausflüge in die Umgebung und die frohe Gemeinschaft beim Spielen, Singen, Wandern oder Spazieren lassen diese besonderen Tage zur unvergesslichen Erfahrung werden.

Der Pauschalpreis für die Woche beträgt CHF 820.–.

Geleitet wird die Ferienwoche von
Kathrin Betscha, Sozialdiakonin
Felix Scherrer, Pfarrer, Trub
Leni und Peter Aegerter, Langnau
Marianne Friedli, Signau

Detailprospekt und Anmeldung bis spätestens 20. Juli 2017 bei

Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67, betscha@kirchenlangnau.ch

Wir freuen uns über Ihr Interesse und / oder Ihre Anmeldung!

WORT ZUM MITNEHMEN

Wenn alles still ist, geschieht am meisten.

SØREN KIERKEGAARD (1813–1855), DÄNISCHER PHILOSOPH, THEOLOGE UND SCHRIFTSTELLER

INHALT

Langnau	> Seite	16
Trub	> Seite	17
Trubschachen	> Seite	17
Lauperswil	> Seite	16
Eggiwil	> Seite	18, 19
Rüderswil	> Seite	19
Signau	> Seite	20

Satz: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

KIRCHGEMEINDE LANGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Therese Hulliger, Telefon 034 402 49 24
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Pfarrkreis I: Kathrin van Zwieten, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Beatrice Grimm, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Pfarramt LebensART Bärau: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Jugendpfarrerin: Magdalena Ehrensperger, Mobile 079 387 36 86
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Mobile 079 228 26 76
www.kirchenlangnau.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
Abschiedsgottesdienst von Pfrn. M. Ehrensperger mit dem Pfarrteam, M. Langenegger und D. E. Wyss (Orgel); anschliessend Apéro riche.

Donnerstag, 6. Juli, 9.45 Uhr
Gottesdienst im dahlia Oberfeld
mit Pfrn. K. van Zwieten.

Freitag, 7. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. R. Jordi.

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. K. van Zwieten; anschliessend Kirchgemeindeversammlung.

Mittwoch, 12. Juli, 15.00 Uhr
Gottesdienst in der LebensART Bärau (Lindenhaus) mit Pfrn. P. Friedli.

Freitag, 14. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfr. H. Held.

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfrn. B. Grimm; anschliessend Kirchenkaffee.

Freitag, 21. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfrn. A. K. Branger.

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. R. Jordi.

Sonntag, 26. Juli, 19.00 Uhr
Sommerabend-Gottesdienst mit Abendmahl im Kirchli Bärau
mit Pfrn. P. Friedli.

Freitag, 28. Juli, 15.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
mit Pfrn. S. Kunz.

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Ökumenischer Jazz-Gottesdienst
mit Gemeindeleiterin A. Camenzind, Pfr. H. Kocher, «Dimitri Howald Trio» und R. Kiener (Orgel); anschliessend Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus; Details unter Veranstaltungen.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 9. Juli 2017, im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche

Traktandenliste

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 27.11.2016
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2016
3. Abrechnung Kredit Fensterersatz Innenhof EG Kirchgemeindehaus: Kenntnisnahme
4. Kreditgenehmigung Ersatz Küche Kirchgemeindehaus
5. Laufende Geschäfte
6. Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2016 und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung können nach Voranmeldung ab dem 9. Juni 2017 im Sekretariat, Dorfbergstrasse 2, eingesehen werden. Beide Dokumente befinden sich auch auf der Homepage www.kirchenlangnau.ch.

Alle Stimmberechtigten sind herzlich zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen.

DER KIRCHGEMEINDERAT LANGNAU

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
28. Mai
Jan Leon Lüthi, Zollbrück

4. Juni
Elia Habegger, Zollbrück
Remy Jann Lehmann, Konolfingen
Nico Alessandro Rentsch, Oberstrasse 3

Trauungen
27. Mai Kirchli Bärau
Anna-Katharina und Mathias Weber, Lehmbach 171

10. Juni
Sonja und Gerhard Beer, Schützenweg 251

Beerdigungen
19. Mai
Lina Blaser-Schwarz, geb. 1931, dahlia Lenggen

23. Mai
Johanna Hirsig-Röthlisberger, geb. 1931, Oberfeldstrasse, 7a / 301

14. Juni
Gisela Fankhauser-Kauz, geb 1938, Hinterdorfstrasse 13
Anna Wüthrich-Baumgartner, geb. 1929, dahlia Lenggen

15. Juni
Bethli Wittwer-Fankhauser, geb. 1924, dahlia Lenggen

16. Juni
Fritz Salzmann, geb. 1927, Zollbrück

Amtswochen
Woche 27 4. bis 7. Juli: P. Friedli
Woche 28 11. bis 14. Juli: H. Kocher
Woche 29 18. bis 21. Juli: P. Friedli
Woche 30 25. bis 28. Juli: P. Friedli

VERANSTALTUNGEN

«Liebes Leben» am Märittag
Mittwoch, 19. Juli, 9 bis 17 Uhr im Kirchgemeindehaus
Unglaublich, wie viele Menschen sich durch eine besondere Leidenschaft auszeichnen: ein besonderes Hobby, eine seltene Begabung, ein eindrückliche Engagement. Das Pfarrteam hat solche Frauen, Männer und Kinder aus Langnau in Kurzfilmen porträtiert. Entstanden sind «Liebeserklärungen an das Leben», die im Mai einem breiten Publikum vorgestellt wurden.

Da immer wieder gefragt wird, wann die Filme nochmals zu sehen sind, bieten wir dazu eine Möglichkeit anlässlich des Märittages vom 19. Juli. In einem Zimmer des Kirchgemeindehauses laufen die Kurzfilme von 9 bis 17 Uhr in einer Endlosschlaufe. Auf Wunsch kann auch ein bestimmter Film angesteuert werden. Porträtiert wurden Hans Brechbühl (Verbundenheit mit Rumänien), Nadja Gerber (Singen), Ursula und Peter Kläntschi (Café International), Jan Lehmann (Fussball), Christine und Nadine Lüthi (Kasperlitheater), Frieda Pfister (Leidenschaft für Gott und die Bibel), die Geschwister Muriel, Leonie und Julie Wegmüller (Leichtathletik) und Kurt Zutter (Malen).

Sie sind jederzeit willkommen, einen Teil der Filme oder die ganze Palette anzuschauen. Die Filme sind übrigens auch auf der Homepage www.kirchenlangnau.ch aufgeschaltet.

«Freiheit am Horizont» – Jazzgottesdienst
Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr in der Kirche
«Freiheit am Horizont» – das durfte Mose erahnen, als er im brennenden Dornbusch den Auftrag bekam, das Volk Israel aus der Knechtschaft in Ägypten zu befreien und ins verheissene Land zu führen. Das durften versklavte Menschen schmecken, die dank der Jazzmusik Perspektiven und Halt erfuhren. Und von dieser Freiheit dürfen wir träumen, wenn wir im diesjährigen Jazzgottesdienst

mit unseren Hoffnungen und Visionen in Berührung kommen.

Mit musikalischen Leckerbissen wird uns diesmal das «Dimitri Howald Trio» aus Bern verwöhnen: mit Dimitri Howald an der Gitarre, Valentin von Fischer am Kontrabass und Philipp Leibundgut am Schlagzeug. Gespielt wird zeitgenössischer Jazz. Die Stücke wurden von Dimitri Howald komponiert. Zudem wird Renate Kiener Heubi der Orgel jazzige Töne entlocken.

Der Gottesdienst wird in ökumenischer Gemeinschaft der beiden Langnauer Kirchgemeinden gefeiert.

Gesprächskreis
Nächster Termin:
Dienstag, 22. August

Feier-Abend in der Kirche
Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus. Im Juli findet das Wochengebet jeweils am Montag und Dienstag von 18.30 bis 19.15 Uhr im Chor der Kirche statt.
Bei Fragen wenden Sie sich an:
Pfr. R. Jordi (Tel. 034 402 30 70)

Abendmeditation
Mittwoch, 5. Juli, 17.30 Uhr in der Sakristei.
Danach Sommerpause bis 16. August.

Proben des Kirchenchors
Montag, 3. Juli, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus;
anschliessend Sommerpause.
Nächste Probe: 14. August

SENIOREN

Spielnachmittag
Mittwoch, 19. Juli, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

A-DIEU

Nach knapp vier Jahren in Langnau hat sich Magdalena Ehrensperger entschlossen, eine neue Herausforderung mit Schwerpunkt Seelsorge zu suchen. Wir bedauern ihren Weggang sehr, da wir eine sehr engagierte und kompetente Jugendpfarrerin verlieren. Mit ihrer herzlichen, wohlwollenden und aufmerksamen Art gewann sie das Vertrauen der Kinder und Jugendlichen und baute eine kleine aber intakte Jugendgruppe auf. Nebst dem Weiterführen von Angeboten setzte sie Ideen für neue Projekte um. Auch für jüngere Kinder war sie die ideale Ansprechperson und hatte für alle ein offenes Ohr.

Liebe Magdalena
Wir danken dir für die angenehme Zusammenarbeit, deine Offenheit, deine Spontaneität und Sensibilität gegenüber deinen Mitmenschen. Wir werden dein grosses Herz und deine aufgestellte Art vermissen. Und am Töggelikasten wirst du uns definitiv fehlen! Herzlichen Dank für dein grosses Engagement und die gewissenhafte Arbeit, die du in Langnau geleistet hast.
Wir wünschen dir eine grosse Portion Selbstvertrauen und «herti Hut» am neuen Arbeitsort und für die berufliche und private Zukunft von Herzen alles Gute.

KIRCHGEMEINDERAT UND MITARBEITENDE

Liebe Langnauerinnen und Langnauer
«Unseren Gott, der mich persönlich Vertrauen erfahren lässt, manchmal aber auch zur Verzweiflung zu bringen scheint, der mich herausfordert, stärkt und befreit, mit Euch Kindern und Jugendlichen zu suchen, zu entdecken, oder auch in Frage zu stellen, ist für mich ein grosses Privileg. Ich freue mich darauf, Euch und Eure Eltern kennenzulernen und mit Euch unterwegs zu sein!»
Mit dieser Vorfreude durfte ich mich vor knapp vier Jahren in der Kirchgemeinde Langnau als neue Jugendpfarrerin vorstellen – und ja, es war ein grosses Privileg! Mit tiefer Dankbarkeit für das Stück Weg, das ich gemeinsam mit Euch unterwegs sein durfte, für das Suchen und Fragen nach Gott, das Feiern, das Herausfordern, eure Ideen und grossen Engagements, für das Ringen um «die Wahrheit» und all die berührenden Begegnungen – ob einmalig oder regelmässig – verabschiede ich mich nun an dieser Stelle von Euch. Ich werde ab August Erfahrungen als Heimseelsorgerin im Wohnheim Riggisberg sammeln dürfen.

«A-Dieu» lautet der französische Abschiedsgruss, der auch im Berndeutschen nicht selten verwendet wird: «Gott anvertraut».
Was man sich in der französischen Sprache wünscht, wenn man auseinandergeht, drückt in einem Wort aus, was für mich Vertrauen auf Gottes Anwesenheit bedeutet: bewahrt zu sein in Allem, nicht vor Allem – eben: Gott anvertraut zu sein, komme, was da wolle. Ein grosses DANKE und ein herzliches A-Dieu, liebe Langnauerinnen und Langnauer!

PFRN. MAGDALENA EHRENSPERGER

Abschiedsgottesdienst
Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
mit dem Pfarrteam. Musikalische Gestaltung: Mirjam Langenegger und Jugendliche, Daniela E. Wyss (Orgel). Anschliessend Apéro riche.

Nachfolgeregelung
Da sich der Kirchgemeinderat entschlossen hat, das Jugendpfarramt grundsätzlich zu überdenken, wurde die Stelle nicht ausgeschrieben. Vorläufig wird das Pensum von Stellvertreterinnen und Stellvertretern übernommen, wenn immer möglich von Mitarbeitenden der Kirchgemeinde Langnau.

MITTEILUNG

Kollekten / Sammlungen 2016
Die Kollekten an Gottesdiensten und Beerdigungen betrugen im Jahre 2016 CHF 55'881.55. Der Betrag kam 63 Organisationen und Institutionen zugute.

Der Erlös bei Anlässen und die Kollekte der Gottesdienste in der Kampagnenzeit Brot für alle / Fastenopfer ergab einen Betrag von CHF 5'864.45 zugunsten des Projekts von Brot für alle «Wirtschaft und Menschenrechte».

Dem Projekt der Kirchgemeinde Langnau «Chance for children» konnte ein Betrag von CHF 4'571.80 überwiesen werden.

Bei Sammlungen anlässlich des Sternsingens 2015 / 2016 kam ein Betrag von CHF 8'775.80 zusammen. Die Hälfte davon wurde dem Gotthelfverein übergeben.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Neue Ratsmitglieder (Teil 2)

Beatrice Täschler-Stauffer
Als Tochter einer gebürtigen Italienerin und eines weltoffenen Langnauers genoss ich mit meinen drei Geschwistern und den Eltern eine sorgenfreie Kinder- und Jugendzeit hier in «meinem» Langnau. Durch die verwandtschaftliche Beziehung nach Italien konnten wir mit der Familie schon in früher Jugend viele Reisen unternehmen und wir hatten auch zu Hause immer eine offene Tür für Freunde und Bekannte aus der ganzen Welt.

Nach der Schulzeit absolvierte ich in Bern die Ausbildung zur Med. Tech. Praxisassistentin und arbeitete danach im Labor des Spitals Langnau und in verschiedenen Arztpraxen im Emmental.

Nach der Heirat zogen wir hier in Langnau an der Dorfstrasse in das alte Käsehaus, wo ich auch heute noch wohne. Es wurden uns zwei grossartige Töchter Bettina und Katja geschenkt.

Nach der Trennung und als alleinerziehende Mutter erfolgte der Wiedereinstieg ins Berufsleben als MPA, mit grosser Unterstützung meiner Eltern und Geschwister bei der Betreuung der beiden heranwachsenden Töchter.

Durch den Aufenthalt meiner Schwiegermutter im Dahlia Lenggen, erhielt ich Einblicke in den Pflegeberuf und die Arbeit mit Senioren und deren Leiden und Sorgen. Daraufhin habe ich eine berufliche Neuorientierung vorgenommen. Ich absolvierte eine Zusatzausbildung zur Pflegefachfrau mit Spezialgebiet Langzeit- und Palliativpflege.

Nach nun 10-jährigen, erfüllenden Aufgaben im Pflegeberuf werde ich im Frühling 2017 pensioniert. Es ist der Beginn eines neuen Lebensabschnitts für mich und meine Familie, insbesondere als engagiertes Gossmuetti von meinen beiden wundervollen Enkeln Lina und Louis.

Mit der Wahl in den Kirchgemeinderat übernehme ich mit Freude und Enthusiasmus die vielfältigen Aufgaben im Bereich «Diakonie und Senioren».

Von allen Seiten umgibst
du mich und hältst
deine Hand über mir!

PSALM 139.5

KIRCHGEMEINDE TRUB

Kirchgemeindepräsident: Daniel Fankhauser, Telefon 034 495 61 62
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Sigristin & Reservationen: Christine Eichenberger, Telefon 034 495 51 77
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, E-Mail: pfarramt@kirchetrub.ch
www.kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trub (Pfr. Felix Scherrer und Annette Unternährer, Orgel).
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Regula Siegenthaler, Unter Feld, Telefon 034 495 53 03

Freitag, 7. Juli, 10.00 Uhr
Andacht im Betagtenheim Altgysmoos (Pfr. Felix Scherrer)

Samstag, 8. Juli, 12.00 Uhr
Trauung (Pfr. Felix Scherrer)

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trubschachen
(Pfrn. Bea Grimm, Langnau).
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Helene Lanz, Hüttengrabenstrasse 7, Telefon 079 218 49 58

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trub (Pfr. Ueli Trösch, Affoltern, und Walter Guggisberg, Orgel).
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Verena Wiedmer-Zürcher, Unterstutz, Telefon 034 495 61 36.

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trubschachen
(Pfrn. Sandra Kunz, Trubschachen).
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: Therese Jegerlehner, Zopfen 42, Telefon 034 495 53 82

Samstag, 29. Juli, 13.00 Uhr
Trauung (Pfr. Felix Scherrer)

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trub
(Pfrn. Sandra Kunz, Trubschachen und Annette Unternährer, Orgel).
Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
Predigttaxi: wird im Anzeiger vom 27. Juli bekannt gegeben

Ihr Lieben, lasst uns einander lieb haben; denn die Liebe ist von Gott, und wer liebt, der ist aus Gott geboren und kennt Gott.

1. JOHANNES 4,7

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
4. Juni
Jonathan Branson, Ittigen (BE)
Levin Wiedmer, Fankhaus

Trauungen
20. Mai
Jürg und Monika Leuenberger-Zaugg, Zollbrück

3. Juni
Mark und Monika Branson-Hofer, Ittigen (BE)

10. Juni
Björn und Franziska Tschenett-Kiener, Signau

HINWEIS

Altersstubete
Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr
20. September, ganzer Tag: Reise!
18. Oktober
15. November
13. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr: Weihnachtsessen

Alleinstehende Frauen
Freitag, 28. Juli: Reise

JUGEND

KUW – 9. Schuljahr (Realklasse)
zusammengelegt mit Trubschachen
Hinweise zum Konfunterricht finden sich künftig unter Trubschachen «Jugend»

KiKi-Treff (Sonntagschule)
Jeweils sonntags, Kloster, 9.30 Uhr
2. Juli
20. August
10. September
5. November
19. November
3. Dezember

Besonderes
- Samstag, 16. September: KiKi-Treff-Tag
- 22. Oktober, 9.00 Uhr (Einsingen): Erntedankfest in der Kirche
- Samstag, 9. Dez., Weihnachtsfeier: 13.30 Uhr: Hauptprobe 19.30 Uhr: Weihnachtsfeier

KiKi-Treff-Leiterinnen
Regula Fankhauser, Tel. 034 495 54 26
Annemarie Kunz, Tel. 034 495 61 86

GOLDENE KONFIRMATION

KIRCHGEMEINDE TRUBSCHACHEN

Kirchgemeindepräsident: Rudolf Trauffer, Telefon 034 495 52 74
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Pfarramt: Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28
E-Mail: pfarramt@kirche-trubschachen.ch
www.kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Predigttaxi
Falls Sie für den Besuch des Gottesdienstes zu Hause abgeholt werden möchten, melden Sie sich doch bitte **bis Samstag, 20.00 Uhr** unter der jeweils angegebenen Predigttaxi-Nr. Danke!

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trub.
(Pfr. Felix Scherrer; Annette Unternährer, Orgel). Predigttaxi:
Adrian Fankhauser, Tel. 034 495 56 24

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trubschachen.
(Pfrn. Bea Grimm, Langnau; Daniela Wyss, Orgel). Predigttaxi:
Kathrin Gerber, Tel. 034 495 51 97

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trub
(Pfr. Ueli Trösch; Walter Guggisberg, Orgel). Predigttaxi:
Adrian Fankhauser, Tel. 034 495 56 24

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Kunst-Gottesdienst anlässlich der 20. Kunstausstellung Trubschachen.
Mit Trub – bei uns. (Pfrn. Sandra Kunz; Silvia Winteler, Orgel). Weitere Angaben siehe Mitteilungen. Predigttaxi:
Daniel Haldemann, Tel. 034 495 51 09

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe. Mit Trub – in Trub. (Pfrn. Sandra Kunz, Orgel: Annette Unternährer). Predigttaxi:
Ruth Reber, Tel. 034 495 63 50

Im Juli kein Gottesdienst im Pavillon.
Nächster Termin: 29. August

JUGEND

Kinderlager der Kirchgemeinden Langnau, Trub und Trubschachen vom 17. bis 21. Juli 2017

Konfklasse 2017 / 18
Der Konfunterricht der Realschüler/innen Trub und der Neunteler aus Trubschachen startet am **24. August um 15.45 Uhr im Pfarrhaus Trubschachen.** Er findet – falls nicht anders kommuniziert – wöchentlich statt und dauert in der Regel 90 Minuten.
Konflager: 27. bis 29. Oktober 2017

Weitere Termine:
17. August, 19.30 Uhr:
Elternabend im Pfarrhaus Trubschachen
20. September, 19.00 Uhr:
Znacht für Eltern, Grosseltern, Göttis, Gottis und Verwandte im Kloster Trub
15. November, nachmittags:
Ausflug in die Äss-Bar Bern
Konf Trubschachen: 6. Mai 2018
Konf Trub: 13. Mai 2018

Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit!

2. KORINTHER 3,17

MITTEILUNGEN

Zweiter Kunst-Gottesdienst

Kunst-Gottesdienst

Anlässlich der 20. Kunstausstellung finden in der Kirche Trubschachen zwei Kunst-Gottesdienste statt.

In diesen Feiern steht je ein in der Ausstellung präsentiertes Bild im Zentrum. Es sollen alle drei Ebenen zum Tragen kommen: Bild – Musik – Wort

Zweiter Gottesdienst:
Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr:
«Kornernte»
von Robert Zünd (1826 bis 1909)

Orgel: Silvia Winteler,
mit Musik von Pachelbel, Krebs, Wesley.
Wort: Sandra Kunz, Pfrn.

Weitere Themen-Gottesdienste in diesem Sommer:
Sonntag, 20. August, 9.30 Uhr:
Musikgottesdienst mit Lukas Riesen, Flügelhorn; Thomas Riesen, Es-Horn; Simon Riesen, Baritonhorn; Walter Guggisberg, Orgel und Klavier.
Wort: Pfrn. Sandra Kunz

Sonntag, 27. August, 9.30 Uhr:
KUW 3 – und Taufgottesdienst an der Ilfis («Blauseeli»). Thema: Wasser. Mit den KUW-Mitarbeiterinnen Brigitte Mürner und Ruth Kohler, sowie Pfrn. Sandra Kunz

Sonntag, 3. September, ab zirka 6.30 Uhr: «Wandergottesdienst» in der Schöpfungszeit. Feier im Freien und anschliessend Brunch.
Fahrgelegenheit für Leute, die nicht wandern können/wollen. Der Anlass findet gemeinsam mit Trub statt.

Sonntag, 17. September, 9.30 Uhr:
Bettagsgottesdienst im Reformationsjahr.
Mit einem Beitrag über Martin Luther von Altbundesrat Samuel Schmid.

SENIOREN

Erinnerung: «Zäme Ferie mache»
Ferienangebot für Senioren und Seniorinnen vom 9. bis 15. September 2017 im Hotel Kristall-Saphir, Saas Almagell
Leitung: Kathrin Betscha, Sozialdiakonin Langnau, Leni und Peter Aegerter, Langnau, Marianne Friedli, Signau und Pfr. Felix Scherrer, Trub.
Anmeldung bis **spätestens 20. Juli 2017** an Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
betscha@kirchenlangnau.ch
–> Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Information zum 60plus-Ausflug
Der Kirchgemeinderat hat in seiner Mai-Sitzung beschlossen, in Anlehnung an die Kirchgemeinden Trub und Langnau von den Teilnehmenden eine Kostenbeteiligung zu verlangen.
Höhe des Betrags siehe unten.

Einladung zum 60plus-Ausflug

GEMEINNÜTZIGER VEREIN Trubschachen

Mittwoch, 23. August 2017

Reformierte Kirchgemeinde Trubschachen

Berner Oberland - Diemtigtal

Abfahrt: Trubschachen, Kröschenbrunnen ab 09.30 Uhr
Trubschachen, Bahnhofplatz ab 09.40 Uhr
Trubschachen, Helvetiaplatz ab 10.00 Uhr
Bärau, Lebensart ab 10.15 Uhr

Route: Wir verlassen das Emmental via Langnau und Worb. Weiter geht es nach Belp, Toffen und Blumenstein. Durchs Gürbe- und Stockental führt unser Weg dann ins Berner Oberland. In Wimmis biegen wir ab ins Diemtigtal. Im Restaurant Diemtigbergli geniessen wir unser Mittagessen. Danach verlassen wir das Diemtigtal wieder und umrunden den Thunersee via Spiez, Leissigen, Unterseen und Oberhofen nach Thun. Unsere Reise setzen wir fort via Steffisburg und Heimenschwand nach Linden, wo wir im Gasthof Linde einen Zwischenhalt mit Dessert machen. Über Eggiwil und Langnau kehren wir etwa um 18 Uhr nach Trubschachen zurück.

Kosten: Wie in Trub und Langnau Fr. 30.-- pro Person. Die Restkosten werden durch den Gemeinnützigen Verein getragen.

Anmeldung: Bis Freitag, 11. August 2017 einsenden an:
Marianne Kühni
Bäregghöhe, 3555 Trubschachen.

Ich melde mich für den **60plus-Ausflug vom 23. August 2017** an:

Name und Vorname

Anzahl Personen

Einsteigeort

KIRCHGEMEINDE LAUPERSWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Margrit Wenger, Telefon 034 496 71 58,
E-Mail: praesidium@kirche-lauperswil.ch
Sekretariat: Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86,
E-Mail: sekretariat@kirche-lauperswil.ch
Pfarramt:
Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, E-Mail: martin.benteli@bluewin.ch
Patrick Moser, Telefon 034 496 74 24, E-Mail: pfarramt@kirche-lauperswil.ch
Ursula Fankhauser, Mobile 079 442 62 55
KUW-Unterrichtende:
Esther Hubert, Telefon 034 422 11 32
Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57

GOTTESDIENSTE

Wir laden Sie herzlich ein, besonders auch zu all unseren Open-Air-Gottesdiensten im Sommermonat Juli.

Sonntag, 2. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst auf Hochfeldeich gestaltet von Pfarrer Patrick Moser. Musikalisch umrahmt von einer Bläsergruppe.

Sonntag, 9. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe auf der Lehnegg gestaltet von Pfarrer Patrick Moser. Musikalisch umrahmt vom Jodlerklub Neumühle und einer Bläsergruppe.

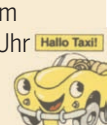
Sonntag, 16. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Taufe auf der Moosegg (Festzelt Waldhäusern) gestaltet von Pfarrer Martin Benteli. Musikalisch umrahmt vom Jodlerchörli Moosegg und einer Bläsergruppe.

Dienstag, 18. Juli, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück gestaltet von Pfarrer Stephan Haldemann.

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Rüderswil in Lauperswil. Gestaltet von Pfarrer Martin Benteli. Im Anschluss wird ein **Kirchenkaffee** angeboten.

Sonntag, 30. Juli
Gemeinsamer Gottesdienst mit Rüderswil. Wir sind zu Gast in Rüderswil. (Genauere Angaben dazu finden Sie bei der Kirchgemeinde Rüderswil).

Das Gratis-Predigttaxi fährt zu jedem Gottesdienst:
Anmeldungen nimmt jeweils am Vorabend von 17.00 bis 19.00 Uhr Margrit Wenger entgegen,
Mobile 079 633 34 24



JUGEND

Sommer-Kindertag
Mittwoch, 19. Juli, 9.00 bis 16.00 Uhr.
Kinder ab 4-jährig sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns, mit den Kindern eine Geschichte zu hören, zu basteln, zu spielen und zu singen.
Anmeldung nimmt bis Freitag, 14. Juli Doris Siegenthaler entgegen,
Telefon 034 496 57 52.

MITTEILUNG

Abwesenheit von Pfarrer Patrick Moser vom 10. bis 31. Juli.
Vertretung durch Pfarrer Martin Benteli,
Telefon 034 496 52 75.

KIRCHLICHE HANDLUNG

Taufe
7. Mai
Elenia Aeschlimann, Riedstöckli 168A, Emmenmatt.

Trauung
20. Mai
Anita und Yannick Wüthrich-Wüthrich, Untermösli 657, Langnau.

VERANSTALTUNGEN

Landfrauen
Alle Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen:

Donnerstag, 10. August:
Steinfiguren herstellen.
Ort: Hans Wälti, Neumühleweg 1, Lauperswil
Zeit: 13.30 bis zirka 16.00 Uhr
Kosten: CHF 110.–
Anmeldung bis 20. Juli bei Margrit Wittwer; Telefon 034 496 75 49 oder u.m.wittwer@bluewin.ch.

Mittwoch, 16. August
Reise mit Frauenverein Rüderswil.
Wir besuchen das Basler-Läckerli-Huus in Frenkendorf und geniessen den Aufenthalt in Basel mit einer Stadt- und Hafenrundfahrt.
Abfahrt 7.30 und Rückkehr zirka 19.00 Uhr.
Anmeldung bis 25. Juli bei Therese Brechbühl; Telfon 034 496 72 88 oder t.brechbuehl@gmail.com.

Besuchen Sie uns doch auch im Internet! **www.kirche-lauperswil.ch**

RÜCKBLICK

Konfirmationsgottesdienste

Am Sonntag, 14. Mai feierten die Schülerinnen und Schüler der Realschulen ihre Konfirmation.

Am Donnerstag (Auffahrt), 25. Mai feierten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule sowie des Gymnasiums ihre Konfirmation.

Seniorenausflug
Am Mittwoch, 10. Mai konnten die Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinde Lauperswil, bei herrlichem Frühlingswetter, einen Ausflug nach Auswil geniessen. Die Carfahrt führte durch Lützelflüh, Burgdorf und Kirchberg nach Koppigen. Von dort führte unser Weg weiter Richtung Huttwil über den «Kappeler» nach Mühleweg, Oeschenbach, Kleindietwil zu unserem «Zvieri-Halt» im Rössli in Auswil. Von der Familie Fiechter und Team wurden wir ganz herzlich empfangen. Probleme bereitete uns zu Beginn lediglich die mitgebrachte Lautsprecheranlage, welche wir aber in den Griff bekamen und Pfarrer Martin Benteli konnte uns die Geschichte erzählen. Auch für die Seniorenferien im Toggenburg wurde Werbung gemacht, bevor wir reichhaltig verpflegt wurden.
An schön weiss gedeckten Tischen und mit freundlichem Servicepersonal konnten wir unseren «Zvieri-Teller» so richtig geniessen. Auch die sehr hungrigen Senioren bekamen genug, wurde doch immer wieder Schinken und Kartoffelsalat nachserviert.
Bei vielen angeregten Gesprächen konnten wir einen schönen und kurzweiligen Nachmittag im Restaurant Rössli verbringen.
Schon bald hiess es aber wieder einsteigen. Die Rückfahrt führte über Huttwil, Sumiswald und Ramsei zurück nach Zollbrück.
Herzlichen Dank an Scheiben-Reisen!
Wir durften eine interessante Fahrt geniessen, welche uns durch Orte führte, welche wir nicht so oft sehen und vielleicht auch nicht gekannt haben. Herzlichen Dank auch an alle, die mitgeholfen haben, dass dieser Ausflug durchgeführt werden konnte.

CHRISTINE WÜTHRICH

KIRCHGEMEINDE EGGIWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90,
E-Mail: praesidium@kirche-eggiwil.ch
Sekretariat / Reservation Kirchgemeinderaum / reformiert:
Barbara Stegmann, Telefon 079 514 55 04, E-Mail: sekretariat@kirche-eggiwil.ch
Pfarramt:
Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21, E-Mail: ulrich.schuerch@bluewin.ch
Volker Niesel, Telefon 077 520 25 86, E-Mail: vniesel@gmail.com
www.kirche-eggiwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit dem Kirchenchor Eggiwil und Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Ueli Bärtschi
Telefon 034 491 41 51

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Stephan Bieri
An der Orgel: Barbara Friedli
Predigttaxi: Margrit Eggimann
Telefon 034 491 25 87

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Stephan Bieri
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Christa Zurflüh
Telefon 079 746 04 56

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Stephan Haldemann (Kanzeltausch)
An der Orgel: Barbara Friedli
Predigttaxi: Margrit Haldemann
Telefon 079 567 07 78

Mittwoch, 26. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst im Alterszentrum
mit Pfr. Herbert Held
Alle sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 30. Juli, 20.00 Uhr
Gemeinsamer Abendgottesdienst
in der Kirche Signau mit Pfr. Stephan Haldemann.
Kein Gottesdienst in der Kirche Eggiwil.
Predigttaxi: Natalie Bähler
Telefon 079 720 69 65

SENIOREN

Kirchgemeindeferien
Freitag, 22. September bis Mittwoch, 27. September 2017

Auch in diesem Jahr laden wir zu unseren Kirchgemeindeferien ein, neu sind auch alle Mitglieder der Kirchgemeinde Schangnau herzlich eingeladen!
Im Hotel Krone in Sarnen freut man sich, die Feriengäste aus dem Emmental wieder verwöhnen zu dürfen.

Das erfahrene Leiterteam wird besorgt sein, die Ferienwoche mit Ausflügen, Spaziergängen, Spiel und Fröhlichkeit zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Es hat aber auch Platz für individuelle Wünsche und Bedürfnisse, Gemütlichkeit und besinnliche Stunden. Selbstverständlich ist die Teilnahme bei allen Aktivitäten freiwillig.

Alle Zimmer sind per Lift erreichbar, mit Bad oder Dusche, WC, Telefon und TV ausgerüstet.

Im Preis inbegriffen sind Unterkunft, Vollpension (reichhaltiges Frühstücksbuffet, köstliches 3-Gang-Mittag- und Abendessen) und die Hin- und Rückreise (Kirchgemeindebeitrag).

Preis für Einzel- und Doppelzimmer:
CHF 725.— pro Person.
Dazu kommen die Kosten für Getränke und freiwillige Ausflüge.

Aus finanziellen Gründen soll niemand auf die Ferien verzichten müssen! Wem es nicht möglich ist, den vollen Betrag zu bezahlen, kann auf dem Anmeldetalon die vorformulierte Anfrage ankreuzen.
Pfr. Ueli Schürch wird sich dann bei Ihnen melden.

Wir freuen uns auf neue Gäste!
Nach Beschluss des Kirchgemeinderats werden die Ferien nur noch durchgeführt, wenn sich bis zum Anmeldeschluss mindestens zehn Feriengäste angemeldet haben!
Frauen und Männer ab zirka 60 Jahren sind herzlich willkommen. Auch jüngere Gäste, die auf eine leichte Begleitung im Alltag angewiesen sind, laden wir zur Teilnahme ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche, möglichst **frühzeitige Anmeldungen bis 31. Juli.**

ANMELDETALON

Anmeldung **(bis 31. Juli)** und Auskunft bei:

Pfarrer Ueli Schürch, Pfarrhaus 502, 3537 Eggiwil,
Telelefon 034 491 11 21

Ich / Wir melden uns für die **Kirchgemeindeferien 2017 in Sarnen** an:

Name(n)

Vorname(n)

Adresse

Telefon

Ich möchte das Doppelzimmer teilen mit:

○ Einzelzimmer ○ Doppelzimmer (Zutreffendes ankreuzen!)
○ Ich beantrage einen finanziellen Beitrag an die Ferienkosten.

JUGEND

Sonntagsschule Dorf
Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr

Kindernachmittage
Dienstag, 11. Juli bis Freitag, 14. Juli
13.30 bis 16.30 Uhr
im Dorfschulhaus Eggiwil
Anmeldung und Auskunft bei
Martin Rindlisbacher, Tel. 034 491 18 85,
kiwoeggiwil@hotmail.com

Teenie-Treff
Treffdaten 2017

teenietreff

Samstag, 1. Juli, Bräteln
Samstag, 19. August, GD vorbereiten
Sonntag, 27. August, Mithilfe im GD
Samstag, 9. September, Olympia
Samstag, 21. Oktober, Feuerwerk
Samstag, 25. November, Finnenkerze
Samstag, 16. Dezember, Raclette

jeweils um 19.00 Uhr im Hofacker

Aktuelle Infos auch auf der Website
der Kirchgemeinde:
www.kirche-eggiwil.ch

VERANSTALTUNGEN

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggiwil

Froue-Ggaffee

Von Mai bis August
machen wir Sommerpause!

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Im Mai

Taufe
21. Mai
Alexa Sofia Galli-Sanchez, Holzmatt
Eggiwil mit Aufenthalt in Ecuador

Beerdigungen
10. Mai
Martha Bichsel; geb. Röthlisberger;
geb. 1926; Alterszentrum Eggiwil /
Sorbachschächli

19. Mai
Christian Fahrni-Kohler; geb. 1940;
Längmatt, Eggiwil

WIR GRATULIEREN

Zum 99. Geburtstag
22. Juli
Pauline Wittwer-Oberli,
Hinter Senggen

Zum 94. Geburtstag
9. Juli
Fritz Blaser, Alterszentrum

Zum 90. Geburtstag
2. Juli
Alfred Lüthi, Alterszentrum

12. Juli
Lina Wüthrich, Fuchslochschürli

Zum 85. Geburtstag
13. Juli
Walter Zysset, Unter Paffenmoos

Zum 75. Geburtstag
19. Juli
Anna Gasser, Grosstannen

Den Jubilarinnen und den Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen viel Heiterkeit und Zufriedenheit, aber vor allem auch Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

KONFIRMATIONEN 2017

Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 25. Mai 2017
Bild: Hans Kern

Konfirmandinnen und Konfirmanden vom 28. Juni 2017
Bild: Hans Kern

KIRCHGEMEINDE RÜDERSWIL

Kirchgemeindepräsidentin:
Ruth Blaser, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 84 83
E-Mail: ruth.blaser@kircheruederswil.ch
Sekretariat / Reservationen Pfrundscheune, Kirche:
Susanne Aeschlimann, Telefon 034 497 28 00
E-Mail: sekretariat@kircheruederswil.ch
Pfarramt: Marcel Schneiter, Telefon 034 496 73 48
E-Mail: pfarramt@kircheruederswil.ch
Sigristen: Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72
www.kircheruederswil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst auf dem Mützlenberg mit Taufen gestaltet durch Pfr. Marcel Schneiter unter Mitwirkung der Musikgesellschaft Rüderswil. Stadt-Land Gottesdienst mit dem Besuch der Kirchgemeinde Frieden Bern.
Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt. Bei schönem Wetter in Mützlenberg vor dem Haus der Familie Lüthi, bei schlechtem Wetter in der Kirche Rüderswil. Auskunft Telefon 1600, siehe auch Anzeiger.
Anmeldung für **Predigtautodienst:** Walter Hefti, Telefon 034 496 81 65.

Mittwoch, 5. Juli, 9.30 Uhr
Andacht im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus mit Pfr. Marcel Schneiter.

Sonntag, 9. Juli, 10.00 Uhr
Gottesdienst auf der Lehnegg
mit Pfr. Patrick Moser unter Mitwirkung des Jodlerklubs Neumühle-Zollbrück. Dieser Gottesdienst wird zusammen mit Lauperswil gefeiert. Anmeldung für **Predigtautodienst:** Veronika Pfäffli, Telefon 034 461 05 70.

Dienstag, 18. Juli, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück
mit Pfr. Stephan Haldemann.

Mittwoch, 19. Juli, 9.30 Uhr
Andacht im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus mit Pfr. Ingo Koch.

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Wir feiern gemeinsam den Gottesdienst in der Kirche Lauperswil.
Anmeldung für **Predigtautodienst:** Marianne Zaugg, Tel. 034 496 83 81.

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst mit Lauperswil gestaltet durch Pfr. Bernard Kaufmann.
Musikalische Begleitung an der Orgel durch Barbara Schröder.
Anmeldung für **Predigtautodienst:** Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
18. Juni
Kiano Oskar Schaffner, geb. 2016,
Druckerstutz 39, Zollbrück

Ben Winkler, geb. 2016,
Eichmattweg 1, Schwanden i. E.

Trauung
3. Juni
Daniel und Linda Moser (-Zaugg),
Hinter Blindenbach 136c,
3438 Lauperswil

Bestattungen
18. Mai
Samuel Burri, geb. 1945,
Aulengasse 19, Zollbrück

6. Juni
Brigitte Geissbühler, geb. 1962,
Brüggschachen 24, Emmenmatt

15. Juni
Hans Ulrich Zaugg, geb. 1938,
Dorfstrasse 163, Rüderswil

MITTEILUNGEN

Abwesenheit des Pfarrers
Die Stellvertretung während der Abwesenheit von Pfr. Marcel Schneiter vom 16. bis 22. Juli übernimmt Pfr. Martin Benteli, Tel. 034 496 85 75, vom 23. Juli bis 3. August übernimmt Pfr. Bernard Kaufmann, 4800 Zofingen, Mobile 079 350 65 46.

KONFIRMATION 2017

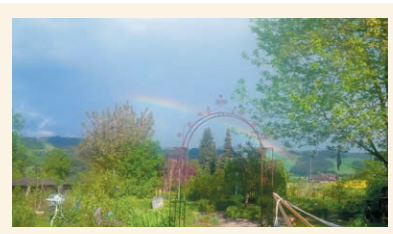
Konf-Foto Sekundar- und Gymnasialklassen Rüderswil Bild: Daniel Fuchs

Konf-Foto Realklassen Rüderswil und Than Bild: Daniel Fuchs

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 8. Juli 9.30 Uhr
Zusammenkunft Seniorenferien in der Pfrundscheune.
Wir treffen uns mit allen interessierten Gemeindebürger zu einem Informationsaustausch.

Montag, 21. August, 19.30 Uhr
Zusammenkunft des Besucherdienstes, in der Pfrundscheune.
Auf dem Grill bräteln wir eine Wurst. Interessierte und Personen, die gerne im Besucherdienst aktiv werden möchten, sind ebenfalls herzlich eingeladen.



PFARRHAUS-GARTENCAFÉ

Bei Kaffee und Kuchen, Tee, Sirup oder Eistee gemeinsam plaudern, lachen und geniessen …

28. Juni, 23. August, 13. September
jeweils mittwochs zwischen
14.00 und 17.00 Uhr

Das Gartencafé ist nur bei schönem Wetter geöffnet. Infos bei Antoinette Schneiter, Mobile 079 434 18 64 oder Marcel Schneiter, Tel. 034 496 73 48

Überla dy Wäg em Herr
u häb Vertroue zu ihm,
är macht's scho rächt!

PSAUM 37, VÄRS 5

RÜCKBLICK

Seniorereis 17. Mai 2017

Schöner hät dä 17. Mai nid chönne si. Kes Wülchli am Himmu, wo mir üs am Zähni bim Pintli versammlet hei. Mir si öppis über sächzg Lüt gsi, wo dä Car isch igfahre. D Summer AG het där nöischt u modernscht Doppuschtöcker gno, für üs is Oberland z füehre. Röthebach, Heimeschwand, Thun u am rächte Seeufer nah gägä Interlake isch die Fahrt gange. Ä wunderschöni Fahrt, aus blüeit u grüenet, da geit eim s Härz richtig uf. Übers Bödeli nach Leissige, Chrattige si mir gäge Aeschi zue, üsem Ziu.

Im autehrewürdige Schtärne hets z Mittag gä. Äs söu die euteschti Wirtschaft im Oberland si, henu, uf au Fäu isch das Rahmschnitzu mit Zuebehör super guet gsi. Där Servic u d Ussicht si fasch im Konkuränzkampf gschtange, eifach hervorragend.

Nach äm Aesse hei mir gäbig Zyt gha, d Umgäbig ga z erchunde. D Chiuche isch nach gsi u sogar für nä Bsuech ir Brockeschtube hets no glängt, d Maria het mitüüri no öppis gfunge. Am haubi Vieri si mir wieder i üsersch Häitechgrät gschtiege u abgfahre. Jetz het sich Technik aber bemerkbar gmacht … dä Car het afa horne u alarme, där Martin, üse Schofför, isch gwüss gforderet gsi u het d Ursach no gli gfunge. Het ächt das Fahrzüg wöue säge: Achtung, hie chöme die vo Rüederswiu, vom schöne Ämmitau?

Dürs Schtocketau si mir du wieder heizue u woubehaute bim Pintli glandet. Ä gmüetleche u wunderbare Tag isch wieder düre gsi. Mir hei viu Zit gha, fürs Brichte, Luege u Schtuune, mi mues aube gar nid wyt furt, für üsi schöni Heimat wieder einisch z gniesse.

Härzleche Dank aune, wo hei mitghulfe.

MARIANNE ZAUGG

KIRCHGEMEINDE SIGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Lisabeth Steiner, Telefon 034 497 31 03
Kirchgemeindesekretärin: Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78
Pfarramt:
Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, E-Mail: pfarramt-signau@bluewin.ch
Lukas Schwyn, Mobile 078 888 25 01, E-Mail: lukas.schwyn@bluewin.ch
www.kirchgemeinde-signau.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 1. Juli, 11.00 Uhr
Trauung Neuenschwander-à Porta

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
mit Pfr. Stephan Haldemann
Im Anschluss Kirchenkaffee im Pfarrstöckli

Sonntag, 9. Juli
Kein Gottesdienst in Signau –
Herzliche Einladung in die Kirche Eggiwil

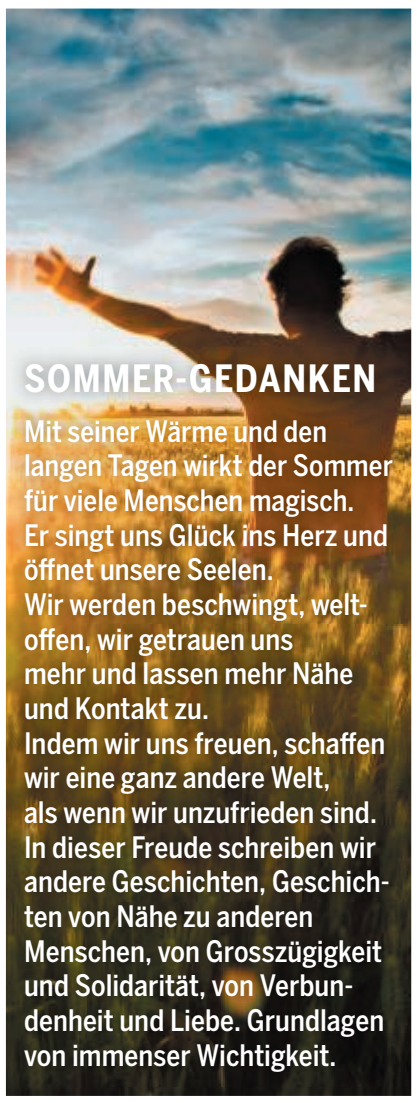
Freitag, 14. Juli, 10.00 Uhr
Wärchtigs-Andacht
in der Alterssiedlung Signau

Sonntag, 16. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst
mit Pfr. Lukas Schwyn

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
in der Kirche Eggiwil
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 30. Juli, 20.00 Uhr
Abend-Gottesdienst
mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 6. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
mit Pfr. Stephan Haldemann
Im Anschluss Kirchenkaffee im Pfarrstöckli

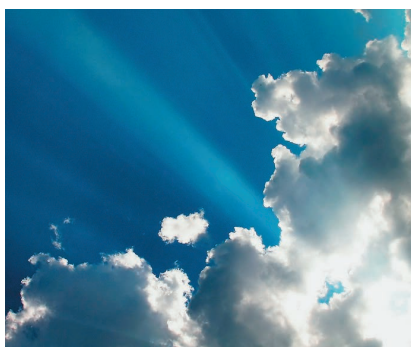


KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
4. Juni
Sarina Rindisbacher, Langenegg, Signau
Luca Lüthi, Bärau
Ben Wisler, Oberthal

18. Juni
Jolina Mürner, Huttwil
Gian Laurin Kilchenmann, Hämlismatt

Trauung
17. Juni
Christoph und Sara Roos-Frank, Langnau



Abdankungen
29. Mai
Rudolf Haldemann-Schacher, 1934, Riggisberg

8. Juni
Ueli Steck, 1976, Ringgenberg

27. Juni
Emmi Kropf, 1921, Sängeliweg 8, Signau

«Dr Herr bhüetet Di
bim Furtgah u bim Heicho,
vo jitz aa u für ewig!»
PSALM 121,8

Amtswochen
Während der hier (und jeweils auch im Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen unserer Pfarrer geht es in erster Linie um die Beerdigungen; dafür ist immer derjenige Pfarrer zuständig, in dessen Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

26. Juni bis 3. September
Pfr. Stephan Haldemann
Telefon 034 497 11 63

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen zum 500-Jahr-Reformationsjubiläum

Im Jahr 2017 jährt sich der Ursprung der Reformation (Luther's Thesenanschlag in Wittenberg) zum 500. Mal. Die Kirchgemeinde führt aus diesem Anlass deshalb verschiedene Veranstaltungen durch, einerseits musikalische, andererseits drei Vortragsabende.

Nach dem klassischen Kirchenkonzert mit dem Singkreis aus Lissberg / D am 10. Juni steht als nächste Veranstaltung am **Sonntag, 20. August** der 40. Orgel-Geburtstag an, welcher zusammen mit Kirsten und Dirk Raufeisen und dem anschliessenden Sunntigsfescht ausgiebig gefeiert werden soll. An den volkstümlichen Kirchenkonzerten vom **Sonntag, 15. Oktober** werden Teile der von Pfr. Stephan Haldemann zum Reformationsjubiläum 2017 komponierten Jodelliturgie «Treit wärde» erklingen. Ein Gospel-Workshop mit Dirk Raufeisen mit Abschlusskonzert am **Sonntag, 22. Oktober** wird die musikalischen Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum abrunden.

Pfr. Lukas Schwyn seinerseits hat drei Vortragsabende organisiert.

Dienstag, 19. September
«Die Reformation in der Schweiz» mit Prof. Dr. Matthias Zeindler, 20.00 Uhr, im Kirchgemeinderaum im Dorfschulhaus Eggiwil.

Dienstag, 3. Oktober
«Die Reformation in Bern und ihre Spuren in der Gegenwart» mit Prof. Dr. Martin Sallmann, 20.00 Uhr im Pfarrstöckli Signau.

Dienstag, 24. Oktober
«Die Bedeutung der Reformation heute» mit Prof. Dr. Matthias Zeindler, 20.00 Uhr in der Pfrundscheune Rüderswil.

JUGEND

Kirchliche Unterweisung – KUW
Natürlich findet während der Sommerferien keine Unterweisung statt, aber schon bald beginnt das neue Schuljahr, und wir Unterrichtenden sind bereits eifrig am Planen und Vorbereiten!

KUW I
Der Elterninformationsabend für die jüngsten KUW-ler, also für die neuen Erstklässler, hat im Juni ja bereits stattgefunden. Den sogenannten KUW-Startgottesdienst feiern wir dann mit ihnen am **Sonntag, 12. November,** 9.30 Uhr.

KUW II
Auch die Vorbereitungen für das Abendmahls-Wochenende der Viertklässler, welches am **Freitag, 8. und Samstag, 9. September** stattfindet, sind bereits angelaufen; die betreffenden KUW-ler und ihre Eltern werden ebenfalls noch schriftlich über die Zeiten sowie den genauen Ablauf informiert.

KUW III
In den – hoffentlich warmen – Sommerferien werden die KUW-ler der 8. Klasse das sogenannte Wahlfachkurs-Bulletin erhalten, aus welchem sie einen Kurs auswählen können, welcher ihren Bedürfnissen und Neigungen (und auch ihrem Stundenplan...) entspricht. Am **Dienstag, 22. August**, 17.30 Uhr findet im Pfarrstöckli eine Informationsstunde statt. Dieses Datum und die Zeit stehen auch im Wahlfachkursbulletin. Der Besuch dieser zirka einstündigen Veranstaltung ist für alle 8.-Klässler obligatorisch.
Für die 9.-Klässler wird – wie gewohnt – jeweils am Dienstagnachmittag die wöchentliche Doppellektion Kirchliche Unterweisung (KUW) stattfinden. Die Klassenliste, das erste Datum für den Unterricht – geplant ist der **Dienstag, 15. August,** 15.15 bis 16.45 Uhr – sowie die weiteren, nötigen Informationen werden ebenfalls in den Sommerferien verschickt.

Konfirmationsdatum 2018
Der Kirchgemeinderat hat bereits das Konfirmationsdatum 2018 festgelegt, aufgrund der Anzahl Konfirmandinnen und Konfirmanden gibt es nur eine Klasse:
Sonntag, 29. April 2018

SENIOREN

MEMORY-Club (Gedächtnistraining)
Der spielerische und doch auch Gedächtnistrainierende Memory-Club, in welchem die geistige «Fitness» gefördert werden soll, daneben aber auch die Fröhlichkeit und die Geselligkeit sicher nicht zu kurz kommt, trifft sich in diesem Monat.

Die nächste Zusammenkunft findet statt: **Freitag, 28. Juli,** 10.00 Uhr, im Pfarrstöckli. Auch neue Gesichter sind übrigens jederzeit herzlich willkommen!

Weitere Daten 2017 zum Vormerken:
25. August,
September: Kein Memory-Club,
20. Oktober
24. November,
Dezember: Kein Memory-Club

www.kirchgemeinde-signau.ch
Besuchen Sie uns doch auch einmal im Internet.

Seniorenferien 2017
Wir werden unsere diesjährigen Ferientage vom **4. bis 8. September 2017** in der Oberwalliser Metropole Brig verbringen und freuen uns schon heute auf eine fröhliche, ungezwungene Seniorenferienwoche und hoffentlich herbstlich-goldenes Wetter.

Die Preise für Unterkunft, Vollpension und Reise betragen pro Person:
- **Im Doppelzimmer: CHF 540.–**
- **Im Einzelzimmer: CHF 600.–**

Dazu kommen auch dieses Jahr nur noch die Kosten für den «Ausgang» und die Ausflüge, da bei allen Mahlzeiten die Tischgetränke bereits wieder miteingerechnet sind.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.
Weitere Auskünfte für alle Interessierten oder auch telefonische Anmeldungen im Pfarrhaus, Telefon 034 497 11 63, oder benützen Sie den nachstehenden Anmeldetalon. Anmeldeschluss ist der 5. August. (In der August-Ausgabe des «reformiert.» wird nochmals je ein Anmeldetalon erscheinen!)

ANMELDETALON

Anmeldetalon bis **5. August** einsenden an:
Stephan Haldemann, Pfarrhaus, Postfach 129, 3534 Signau.

Ich / Wir melden uns für die **Seniorenferien 2017 in Brig** an:

Name

Name

Adresse

Telefon

○ Einzelzimmer ○ Doppelzimmer (Zutreffendes ankreuzen!)

REDAKTION DER GEMEINDESEITE:
PFR. STEPHAN HALDEMANN